

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Calaneya Dance Academy

Die Vertragssprache ist Deutsch. Gerichtsstand ist Hannover.

Inhaltsverzeichnis

1	Wöchentliche Kurse.....	1
1.1	Leistungen des Mitglieds.....	1
1.2	Leistungen der „Calaneya Dance Academy“.....	2
1.3	Bild- und Tonaufnahmen.....	2
1.4	Mindestlaufzeit, Kündigung und Probezeit.....	2
1.5	Studioetikette.....	2
1.6	Allgemeine Bedingungen.....	2
2	Workshops und Intensives.....	3
2.1	Geltungsbereich.....	3
2.2	Anmeldung.....	3
2.3	Zahlung der Kursgebühr.....	4
2.4	Ermäßigungen und Rabatte.....	4
2.5	Anmeldebestätigung.....	4
2.6	Bild- und Tonaufnahmen.....	4
2.7	Nutzungs- und Urheberrechte.....	5
2.8	Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software.....	5
2.9	Rücktritt und Widerrufsrecht.....	5
2.10	Verschiedenes	6
2.11	Haftung	6
3	Datenschutzerklärung.....	7
3.1	Erfassung personenbezogener Daten.....	7
3.2	Widerspruchsrecht.....	7

1 Wöchentliche Kurse

1.1 Leistungen des Mitglieds

(1) Die in der Anmeldung festgelegte Kursgebühr wird zum Monatsanfang per Lastschrift eingezogen. Dazu erteilt das Mitglied bei Vertragsabschluss ein Lastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen an die Calaneya Dance Academy. Sollte es dem Mitglied nicht möglich sein, das Lastschriftmandat zu erteilen, sind die Zahlungen per Überweisung (möglichst mit Dauerauftrag) zu tätigen. Für den zusätzlichen Verwaltungsaufwand wird in diesem Fall eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro monatlich zzgl. zum Kursbeitrag erhoben.

(2) Das Mitglied hat Anspruch auf mindestens 35 Unterrichtseinheiten im Jahr pro belegten Kurs, die von der „Calaneya Dance Academy“ während der für das Land Niedersachsen geltenden Schulzeit zu erteilen sind. Auf dieser Grundlage ist der monatliche Beitrag kalkuliert. Dieser ist daher monatlich – auch während der Schul- und Studioferien – zu entrichten. An den gesetzlichen Feiertagen findet kein Unterricht statt. Die Kurswahl ist in der Anmeldung festgelegt und vermerkt.

(3) Eine Änderung des Beitrages behält sich die „Calaneya Dance Academy“ vor, verpflichtet sich aber, dies mindestens 3 Monate im Voraus schriftlich und per Aushang im Studio bekannt zu geben.

1.2 Leistungen der „Calaneya Dance Academy“

- (1) Die Kurse finden nach dem jeweils aktuellen Stundenplan statt. „Calaneya Dance Academy“ behält sich eventuelle Änderungen vor. Änderungen des Stundenplans werden mindestens vier Wochen vorher per Aushang im Studio bekannt gegeben.
- (2) Bei Ausfall der regulären Lehrkraft bemüht sich „Calaneya Dance Academy“ um eine qualifizierte Vertretung. Sollte dies nicht möglich sein und die Kurseinheit dadurch ausfallen, kann diese in einem anderen Kurs nachgeholt werden.
- (3) Ist es der „Calaneya Dance Academy“ im Falle höherer Gewalt nicht möglich, Leistungen zu erbringen, so hat das Mitglied keinen Anspruch auf Schadenersatz.
- (4) Versäumter Unterricht des Mitglieds kann nicht verrechnet werden. Versäumte Stunden können nur nach vorheriger Absprache zu einem späteren Zeitpunkt oder in anderen angebotenen Unterrichtsstunden nachgeholt werden.
- (5) Sollte es aufgrund höherer Gewalt (z.B. Pandemie) zu einer Verkürzung von Unterrichtseinheiten oder vorübergehender Schließung der Tanzschule kommen, so wird die verpasste Unterrichtszeit über ein Angebot während der Schulferien nachgeholt. Der Mitgliedsbeitrag bleibt hierdurch unverändert.

1.3 Bild- und Tonaufnahmen

Dem Mitglied ist es nicht erlaubt, Bild- oder Tonaufnahmen vom Unterricht – auch teilweise – anzufertigen. Bei Bedarf und nach Absprache werden einzelne Teile des Unterrichts von der Lehrkraft gefilmt. Die Aufnahmen werden den Mitgliedern zu Übungszwecken zur Verfügung gestellt. Das Mitglied verpflichtet sich, die Aufnahmen vertraulich zu behandeln, nicht an Dritte weiterzugeben und nicht zu veröffentlichen.

1.4 Mindestlaufzeit, Kündigung und Probezeit

- (1) Die Mitgliedschaft beginnt tagesaktuell mit dem auf der Anmeldung angegebenen Datum und wird mit einer festen (Erst-) Laufzeit abgeschlossen. Die Kündigungsfrist beträgt einen Monat zum Ende der gebuchten Mitgliedschaftsdauer (Laufzeit). Die Kündigung muss in Textform erfolgen. Ausreichend hierfür ist eine E-Mail an info@calaneya.de. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich die Mitgliedschaft auf unbestimmte Zeit und kann mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.
- (2) Eine fristlose Kündigung durch beide Vertragspartner ist dann zulässig, wenn einer der beiden Vertragspartner die in diesem Vertrag festgelegten Leistungen nicht erfüllt.
- (3) In Kursen für Kinder bis einschließlich 5 Jahren kann einmalig eine 2-monatige Probezeit vereinbart werden. Für beide Vertragspartner ist eine Kündigung des Vertrages während der Probezeit jeweils zum 1. des Folgemonats ohne Angaben von Gründen möglich. Die Kündigung muss in Textform erfolgen.

1.5 Studioetikette

- (1) Die Studioetikette ist Teil des Vertrages und unbedingt einzuhalten.
- (2) Ein Nichtbeachten der Studioetikette kann zum fristlosen Ausschluss des Mitgliedes führen.

1.6 Allgemeine Bedingungen

- (1) Sachbeschädigungen in den Unterrichtsstätten werden auf Kosten von deren Verursacher behoben.
- (2) Für Personen- oder Sachschäden, die nicht von der Tanzschule oder deren Mitarbeitenden verursacht werden, ist jede Haftung ausgeschlossen. Des Weiteren ist die Haftung auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt, sofern es sich nicht um Schäden an Körper, Leben oder Gesundheit handelt. Eine Haftung der Tanzschule für den Verlust oder Beschädigung mitgebrachter Kleidung, Sachen, Wertgegenstände und Geld wird ausgeschlossen, es sei denn, der Verlust oder die Beschädigung ist auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten der Tanzschule oder deren Mitarbeitende zurückzuführen.

(3) Anschrift- und Namensänderungen sind der „Calaneya Dance Academy“ unaufgefordert mitzuteilen.

(4) Der Mitgliedsbeitrag beinhaltet keinen Versicherungsschutz. Jedes Mitglied hat kranken- und haftpflichtversichert zu sein. Für die Kursteilnehmenden besteht bei Unfällen, Sachschäden und Haftpflichtansprüchen Dritter kein Versicherungsschutz über die „Calaneya Dance Academy“.

2 Workshops und Intensives

2.1 Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmenden an Workshops der Calaneya Dance Academy, Elena Sapega und Daniela Niemietz GbR (Limmerstraße 1 (Eingang Fössestraße), 30451 Hannover), kurz „Calaneya Dance Academy“. Zusätzlich können für einzelne Angebote besondere Bedingungen maßgeblich sein, die in der jeweiligen Workshopausschreibung ausgewiesen sind.

2.2 Anmeldung

(1) Für alle Workshopangebote der Calaneya Dance Academy ist eine schriftliche Anmeldung per E-Mail, per Anmeldeformular auf der Homepage oder auf postalischem Weg erforderlich.

(2) Anmeldungen für alle Workshoptage bei mehrtägigen Intensives werden vorrangig und bevorzugt behandelt. Anmeldungen für einzelne Tage werden zunächst auf einer Warteliste vermerkt und zu einem extra angegebenen Zeitpunkt auf die noch frei verbleibenden Teilnahmeplätze verteilt. Die Reihenfolge der Platzvergabe richtet sich nach der chronologischen Reihenfolge der Anmeldungen.

(3) Die Anmeldung wird automatisch rechtsgültig und vertraglich verbindlich durch die Identifikation der als angemeldet angegebenen Person (Teilnehmer:in) als rechtmäßigem Absender der Anmeldung. Dies gilt auch für minderjährige Teilnehmende. Zahlungsanspruch seitens der Calaneya Dance Academy besteht immer und grundsätzlich an die:den Email-Adressen-Inhaber:in bzw. Adressinhaber:in.

Per Post oder Fax mit der Unterschrift oder per E-Mail bzw. Anmeldeformular mit dem Abschicken der Anmeldung wird bestätigt, dass die allgemeinen Geschäftsbedingungen von dem:der Teilnehmer:in komplett gelesen und verstanden wurden. Online-Anmeldungen sind ohne Unterschrift gültig. Die Anmeldung ist auch ohne schriftliche Bestätigung durch die Calaneya Dance Academy für den:die Teilnehmer:in verbindlich.

(4) Anmeldungen zu Angeboten der Calaneya Dance Academy gelten auch dann als verbindlich und damit rechtskräftig, wenn keine Überweisung getätigt wurde und der:die Angemeldete bar zahlen möchte. Das heißt, dass der Kostenbeitrag auch dann fällig wird, wenn nicht teilgenommen wird – egal aus welchem Grund (auch mit Attest). Die Zahlung muss in diesem Fall unverzüglich nachgeholt werden. Die Plätze werden nach der Reihenfolge des Posteingangs vergeben.

(5) Ist ein Kurs ausgebucht, führt die Calaneya Dance Academy eine Warteliste nach der Reihenfolge des Posteingangs der Anmeldung und benachrichtigt den:die Teilnehmer:in, falls ein Platz frei wird bis spätestens 24 Stunden vor Beginn des Seminars. Teilnehmer:innen, die auf der Warteliste stehen möchten, gelten als verbindlich angemeldet, wenn sie bis zu 24 Stunden vor Beginn des Seminars darüber benachrichtigt werden, dass sie am Seminar teilnehmen können.

(6) Wir nehmen auch noch Last Minute-Anmeldungen für denselben Kurstag entgegen. In diesem Fall sollte vorher mobil unter 0163 – 25 666 43 sichergestellt werden (nicht per E-Mail), dass noch ein Workshop-Platz frei ist und dann am Kursort direkt vor Workshop-Beginn in bar bezahlt werden.

(7) Die Anzahl der Teilnehmenden pro Workshop ist begrenzt, d. h. es wird gewährleistet, dass jede teilnehmende Person ausreichend Platz im Tanzsaal hat und sowohl von der Lehrkraft als auch vom Organisationsteam so gut wie möglich individuell gefördert und betreut wird.

Es gibt eine minimale und eine maximale Anzahl von Teilnehmer:innen, die nach den jeweiligen Kursinhalten von der Calaneya Dance Academy nach bestem Wissen und Gewissen festgelegt wird.

Bei zu geringer Anzahl von Anmeldungen behält sich die Calaneya Dance Academy bis spätestens fünf Tage vor Beginn des Workshops die Absage oder Terminverschiebung desselben oder einzelner Kurse vor. In diesem Falle wird die komplette Teilnahmegebühr erstattet. Die Calaneya Dance Academy haftet nicht für bis dahin bereits getätigte Hotel-, Zug- oder Flugreservierungen seitens der Teilnehmenden oder andere mögliche Forderungen, die aus der Kursabsage entstehen.

2.3 Zahlung der Kursgebühr

Die Berechnung der Workshop-Kosten ist für unsere Teilnehmenden nicht immer einfach. Die korrekte Kursgebühr und unsere Kontodaten stehen in der Anmeldebestätigung. Um Fehler zu vermeiden, sollte die Überweisung deshalb erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung erfolgen.

2.4 Ermäßigungen und Rabatte

(1) Mitglieder der Calaneya Dance Academy zahlen den unter Kosten in der jeweiligen Workshoppausschreibung angegebenen ermäßigten Betrag.

(2) Rückwirkend werden keine Ermäßigungen oder Rabatte in Form von Barauszahlungen, Rücküberweisungen oder Gutschriften gewährt.

(3) Das Gewähren von Preisnachlässen und Ermäßigungen liegt ausschließlich im Ermessen der Calaneya Dance Academy.

2.5 Anmeldebestätigung

(1) Anmeldebestätigungen werden nicht per Post verschickt sondern ausschließlich per E-Mail.

(2) Nach Eingang der Anmeldung versendet die Calaneya Dance Academy innerhalb von fünf Tagen eine detaillierte Anmeldebestätigung mit wichtigen Informationen sowie den Kontodaten für die Überweisung der Workshopkosten. Mit deren Versendung wird bestätigt, dass die Anmeldung der teilnehmenden Person bei uns eingegangen ist. Falls nach unserer Bestätigung innerhalb von drei Tagen keine Korrektur Mail von der angemeldeten Person kommt, sieht die Calaneya Dance Academy alle bei der Anmeldung angegebenen Daten als korrekt übermittelt an.

Falls sechs Tage nach Anmeldung keine Bestätigung bei dem:der Teilnehmer:in angekommen ist, sollte bei der Calaneya Dance Academy nachgefragt werden.

(3) Eine Zahlung der Kursgebühr sollte erst nach Erhalt der Bestätigung erfolgen, siehe auch Abschnitt 2.3.

2.6 Bild- und Tonaufnahmen

Den Teilnehmenden ist es nicht erlaubt, Bild- oder Tonaufnahmen vom Unterricht – auch teilweise – anzufertigen. Bei Bedarf werden einzelne Teile des Unterrichts von der Calaneya dance Academy oder einer von ihr berechtigten Person gefilmt. Die Aufnahmen werden den Mitgliedern zu Übungszwecken zur Verfügung gestellt. Das Mitglied verpflichtet sich, die Aufnahmen vertraulich zu behandeln, nicht an Dritte weiterzugeben und nicht zu veröffentlichen.

Die Calaneya Dance Academy behält sich ferner das Recht vor, Bild- und Tonaufnahmen vor und während Workshops und Intensives anzufertigen und diese für Eigenwerbung zu verwenden und auf ihrer Homepage sowie in Sozialen Netzwerken zu veröffentlichen.

2.7 Nutzungs- und Urheberrechte

Alle Online-Seminare und Selbstlernmaterialien sind urheberrechtlich geschützt. Dem Teilnehmenden wird ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch eingeräumt. Es ist nicht zulässig, weiteren Personen die Nutzung zu ermöglichen.

Dem Teilnehmenden ist es nicht gestattet, die erbrachte Leistung oder Teile hiervon, in anderer als der mit der Calaneya Dance Academy vertraglich vereinbarten Weise zu nutzen; insbesondere ist es nicht gestattet, die Inhalte - auch auszugsweise - inhaltlich oder redaktionell zu ändern oder geänderte Versionen zu benutzen, sie für Dritte zu kopieren, öffentlich zugänglich zu machen bzw. weiterzuleiten, ins Internet oder in andere Netzwerke entgeltlich oder unentgeltlich einzustellen, sie nachzuzahlen, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen. Etwaige Urheberrechtsvermerke, Kennzeichen oder Markenzeichen dürfen nicht entfernt werden.

Selbstlernmaterialien werden in einem nur für die angemeldeten teilnehmenden Personen zugänglichen Bereich bereitgestellt. Die Zugangsdaten für Online-Seminare werden den Teilnehmenden vor Seminarbeginn per E-Mail mitgeteilt.

Die Calaneya Dance Academy untersagt allen Teilnehmern, den erworbenen Zugang für digitale Inhalte an Dritte herauszugeben oder zu verkaufen.

Ebenso wird untersagt, Aufzeichnungen oder sonstige digitale Inhalte herunterzuladen und abzuspeichern, sofern diese nicht explizit als Download verfügbar und gekennzeichnet sind.

2.8 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Bei Angeboten, die Online oder im Hybrid stattfinden oder digitale Selbstlernmaterialien beinhalten, benötigen die Teilnehmenden eine geeignete IT-Infrastruktur und Software um an den Angeboten teilnehmen zu können. Jeder Teilnehmende ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet- Zugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung unserer Onlineangebote notwendigen technischen Einrichtungen und Software (z.B. Webbrowser, App oder Software wie Zoom, pdf Reader,...) eigenständig und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich. Etwaige zusätzliche Kosten (z.B. Verbindungsentgelte, Kosten für Hardware oder weitergehende technische Infrastruktur) trägt die teilnehmende Person selbst.

2.9 Rücktritt und Widerrufsrecht

(1) Laut § 312g II 1 Nr. 9 BGB besteht für Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (z.B. Workshops, Tanzkurse) kein Widerrufsrecht. Aus Kulanz gewähren wir jedoch folgende Rücktrittsmöglichkeiten:

Im Falle eines Rücktritts von der Anmeldung, gleich aus welchem Grund (auch mit Attest*), werden von dem:der angemeldeten Teilnehmer:in Kosten wie folgt einbehalten:

- a) bis vier Wochen vor Workshop-Beginn (wenn nicht anders angegeben):
€ 15,- Aufwandsentschädigung
- b) zu einem späteren Zeitpunkt, bei Nichterscheinen, Nichtteilnahme oder Krankheit (auch mit Attest*):
100 % der Workshopkosten

*Gutscheine für andere Workshops werden in diesem Fall nicht ausgestellt.

Es besteht jedoch immer die Möglichkeit, eine:n Ersatzteilnehmer:in zu stellen. Die Kostenansprüche verbleiben in diesem Falle beim Erstangemeldeten.

(2) Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Es gilt hierbei das Datum des Poststempels oder der E-Mail. Die Stornierung tritt erst dann in Kraft, wenn die anfallende Stornogebühr vor dem stornierten Workshop überwiesen wurde.

(3) Beim Erwerb von Selbstlernmaterialien zum Download verzichtet der:die Teilnehmer:in bzw. Käufer:in auf sein:ihr Widerrufsrecht und gestattet der Calaneya Dance Academy die sofortige Ausführung des Vertrages.

2.10 Verschiedenes

- (1) Rechnungen für unsere Weiterbildungen und Workshops werden auf Wunsch ausgestellt. Zertifikate oder detaillierte Teilnahmebestätigungen werden in der Regel nicht vergeben.
- (2) Der:die Dozent:in eines Kurses ist kein Gegenstand des Vertrages zwischen dem:der angemeldeten Teilnehmer:in und der Calaneya Dance Academy. Die Calaneya Dance Academy behält sich in dringenden Fällen (Krankheit, Todesfall oder ähnlich Schwerwiegendes) vor, den Dozierenden durch eine gleichwertige Lehrkraft zu ersetzen.
- (3) Änderungen im Stundenplan, Kurszeiten, Kursort, Dozierendenteam, Saalbelegung und Kurszusammenlegungen behält sich die Calaneya Dance Academy bei organisatorischen Engpässen wie z. B. Flugausfall, verspätetem Zug und ähnlichem oder im Verhinderungsfall eines:einer Dozent:in vor.
- (4) Alle Änderungen werden online bekannt gegeben (in den News und/oder der jeweiligen Workshoppausschreibung). Der:die Teilnehmer:in verpflichtet sich dazu, sich selbstständig über den aktuellen Stand der Workshop-Organisation auf Facebook und/oder der Homepage der Calaneya Dance Academy zu informieren. Änderungen seitens der Calaneya Dance Academy können nicht zu Rückzahlungsforderungen für bereits getätigte Buchungen der Anreise, Hotel, Konzertkarten oder Ähnliches seitens der Teilnehmer:innen führen.
- (5) Weitergehende Haftungs- und Schadenersatzansprüche sind in jedem Fall ausgeschlossen.

2.11 Haftung

- (1) Die Teilnahme an den von der Calaneya Dance Academy organisierten Workshops erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Verletzungen, Unfälle oder Diebstähle gleich welcher Art haftet jede/r Teilnehmer:in selbst. Die Aufsichtspflicht für Minderjährige kann nicht übernommen werden. Die Calaneya Dance Academy haftet nur bei grober Fahrlässigkeit.
- (2) Hoheitliche Maßnahmen, Naturkatastrophen, Verkehrsstörungen, Störungen in der Energie- und Rohstoffversorgung, Krankheit der Lehrkraft und sonstige Fälle höherer Gewalt, also außergewöhnlicher Ereignisse, die die Calaneya Dance Academy nicht zu vertreten hat, befreien die Calaneya Dance Academy für die Dauer ihrer Auswirkungen von der Verpflichtung zur Vertragserfüllung. In diesen Fällen ist die Calaneya Dance Academy nicht zum Schadenersatz, insbesondere nicht zum Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie von Arbeitsausfall verpflichtet.

3 Datenschutzerklärung

Die Calaneya Dance Academy nimmt den Schutz von personenbezogenen Daten sehr ernst und hält sich an die Regeln der aktuell geltenden Datenschutzgesetze und -verordnungen. Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden und in welchem Umfang diese Daten Dritten zugänglich gemacht werden.

3.1 Erfassung personenbezogener Daten

Die Daten der:des Teilnehmenden werden zum Zwecke der Workshop-Verwaltung durch die Calaneya Dance Academy gespeichert. Es werden folgende Daten gespeichert: E-Mail Adresse, Postanschrift, Telefonnummer, Vorname, Nachname. Diese Daten werden bis auf Widerruf gespeichert und nach 10 Jahren automatisch gelöscht, außer es gelten abweichende gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Der:die Teilnehmende kann sich jederzeit unter info@calaneya.de über seine:ihre Daten informieren und eine Herausgabe, Löschung oder Berichtigung beantragen. Darüber hinaus hat der:die Teilnehmende das Recht, sich an die für ihn:sie zuständige Datenschutzbehörde (z.B. Ihren Landesdatenschutzbeauftragten) zu wenden.

3.2 Widerspruchsrecht

Personenbezogene Daten dürfen nicht länger für Werbezwecke genutzt werden, soweit der:die Teilnehmende in diese Nutzung nicht explizit und nachweisbar einwilligt. Liegt uns eine solche Einwilligung nicht vor, werden wir dem:der Teilnehmer:in keine Newsletter-Mails oder sonstige Werbenachrichten zukommen lassen.